

## Herren Bezirksklasse Gr. 2

TSV 1912 Roda : TSV 1910 Wetterburg  
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

# TSV 1910 Wetterburg spielt unentschieden beim TSV 1912 Roda

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Herren Bezirksklasse Gr. 2 entführten die Gäste des TSV 1910 Wetterburg in ihrem 6. Saisonspiel beim 8:8 einen Punkt aus dem Spiel beim TSV 1912 Roda. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Skopnik / Herrmann. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler vom TSV 1912 Roda um die Nummer 1 Sven Skopnik nun 7 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Eher wenig Gegenwehr bekamen Skopnik / Herrmann bei ihrem Sieg in drei Sätzen von Kniwel / Walter. Die siegbringende Taktik fehlte nachfolgend Heck und Trusheim bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Gutmann und Friedrichs von Beginn an. Beim nachfolgenden 3:0-Erfolg gegen Ott / Saure zeigten Cronau / Fischer wiederum ihren Gegnern die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte daraufhin Sven Skopnik bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Stefan Friedrichs ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Beim folgenden 4:11, 8:11, 7:11 gegen Andre Gutmann fand Marko Herrmann von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Uwe Heck eine Niederlage in vier Sätzen gegen Markus Ott kassierte. Ohne Satzgewinn für Erhard Cronau verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Bernhard Kniwel. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Mit nur einem Satzverlust ging danach Jesco Fischer gegen Henning Saure durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Hans-Dietrich Walter eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Marco Trusheim gewann gegen Hans-Dietrich Walter mit 3:2. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler des TSV 1912 Roda und des TSV 1910 Wetterburg in die Box. Nach einem Erfolg für Sven Skopnik sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Andre Gutmann letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Was war das für eine Wendung des Spiels! Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Marko Herrmann und Stefan Friedrichs, das Marko Herrmann letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Herrmann endete. Einen Zähler für das Team verpasste Uwe Heck bei der knappen Niederlage im fünften Satz gegen Bernhard Kniwel. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Nur einen Satz verlor Erhard Cronau beim 12:10, 8:11, 11:3, 11:5 gegen Markus Ott und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Jesco Fischer und Hans-Dietrich Walter beendet, das Jesco Fischer letztendlich gewann. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Marco Trusheim sein Spiel gegen Henning Saure letztlich mit 1:3. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Skopnik / Herrmann kamen mit der Spielweise von Gutmann / Friedrichs am Tisch gut zu Recht und mussten schlussendlich lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit

einem 3:1-Sieg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV 1912 Roda tritt dabei gegen den TTV 1994 Korbach III an, während es der TSV 1910 Wetterburg mit dem TTV 1994 Korbach III zu tun bekommt.

**Statistik:**

**TSV 1912 Roda**

Doppel: Skopnik / Herrmann 2:0, Heck / Trusheim 0:1, Cronau / Fischer 1:0

Einzel: S. Skopnik 0:2, M. Herrmann 1:1, U. Heck 0:2, E. Cronau 1:1, J. Fischer 2:0, M. Trusheim 1:1

**TSV 1910 Wetterburg**

Doppel: Gutmann / Friedrichs 1:1, Kniwel / Walter 0:1, Ott / Saure 0:1

Einzel: A. Gutmann 2:0, S. Friedrichs 1:1, B. Kniwel 2:0, M. Ott 1:1, H. Walter 0:2, H. Saure 1:1